

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Nideggen

Herzlich willkommen

zum

Bürgerforum

(Stadtteile Abenden & Brück)

in der Festhalle Abenden

am 07. Juni 2022

# Was erwartet uns heute?

---

## **Begrüßung & Einführung**

- Rückblick auf die bisherige Bürgerbeteiligung
- 

## **Konzeption Gesamtstadt**

- Gesamtstädtisches Leitbild und Entwicklungsziele
- 

## **Konzeption Stadtteile**

- Stadtteilkonzepte Abenden & Brück
  - Vorstellung ausgewählter Projektideen
- 

## **Diskussion**

- Diskussion der Stadtteilkonzepte in Gruppen
- 

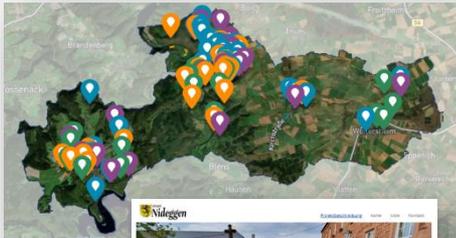
## **Ausblick**



# Begrüßung & Einführung

## Rückblick Bürgerbeteiligung

## Online-Beteiligung Mai bis Juli 2021



### Stadtentwicklung Nideggen

#### Stadtteilspaziergang Nideggen

29.05.21, 13:00 Uhr  
Treffpunkt: Rathaus  
29.05.21, 15:30 Uhr  
Treffpunkt: Schulzentrum

Jetzt  
mitmachen!

Onlinebeteiligung  
vom 29.05. bis 29.07.



Stadtverwaltung Nideggen  
Zöllicher Straße 1  
52385 Nideggen  
www.nideggen.de

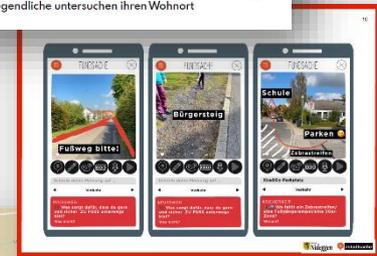
## Stadtteil-Spaziergänge Mai bis Juni 2021



## Kinder-Beteiligung Oktober 2021



**Nideggen unter der Lupe**  
Kinder und Jugendliche untersuchen ihren Wohnort



## Bürgerwerkstätten Februar bis März 2022



## Jugendbeteiligung März bis April 2022



Alle Details finden Sie unter [https://stadtsache.de/nideggen/umfrage/umfrage\\_ergebnisse.php](https://stadtsache.de/nideggen/umfrage/umfrage_ergebnisse.php)

## Jugend-Beteiligung

- Online-Umfrage für Jugendliche und junge Erwachsene (ca. 170 Teilnehmer/innen)
- Anregungen und Ideen zu den Themen Mobilität, Treffpunkte, Aktivitäten



Als **vorhandene Treffpunkte mit viel Optimierungsbedarf** wurden die folgenden Plätze genannt:



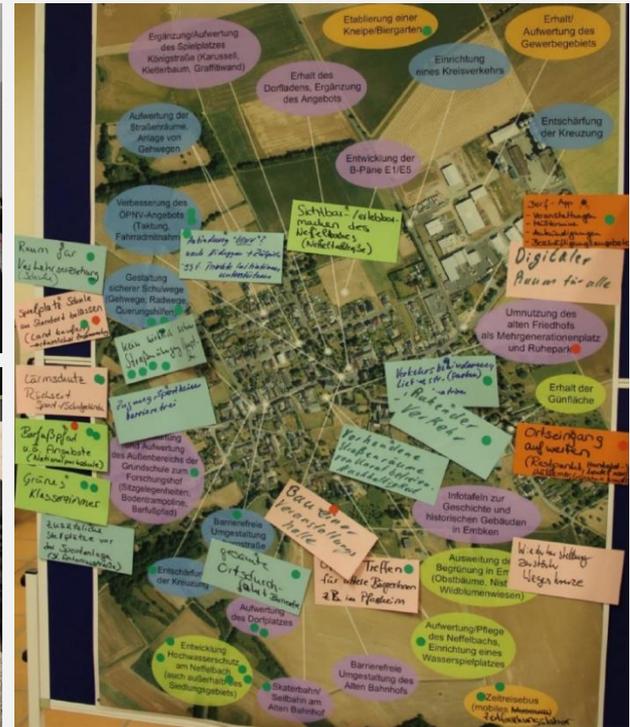
**Anm.:** Die Größe der Punkte zeigt die Häufigkeit der Nennung an.

#stadtsache



## Bürgerwerkstätten

- Präsentation des aktuellen Planungsstandes auf Basis der Analyse & bisherigen Beteiligung
- Insgesamt 92 Teilnehmende in 4 Werkstätten
- Rückmeldung zum Leitbildentwurf, Ergänzung von Projektideen, Diskussion umstrittener Projektideen, Ausarbeitung von Leitprojekten





# Konzeption (Gesamtstadt)

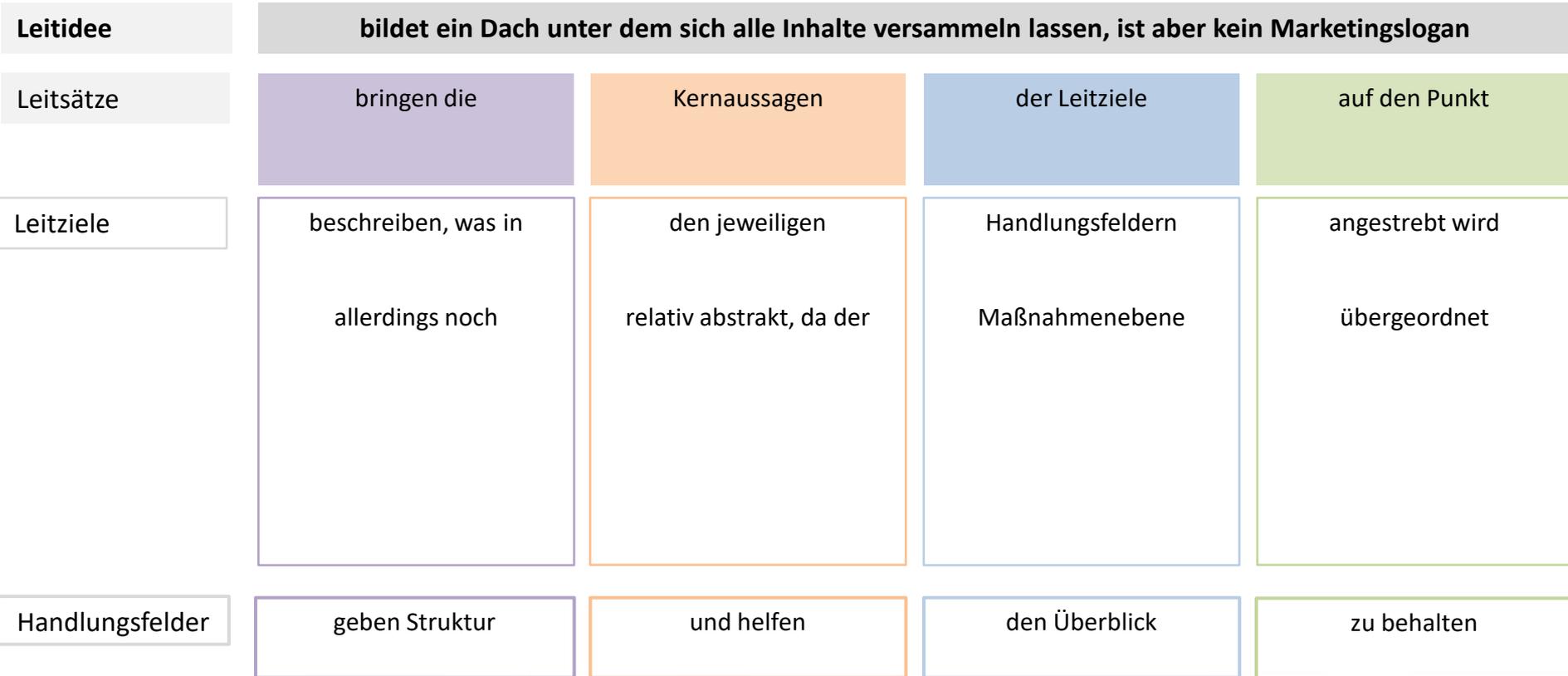
## Leitbild & Entwicklungsziele

# Gesamtstädtische Entwicklungsziele



# Leitbild: Wo wollen wir hin?

## Aufbau bzw. Struktur



Analyse  
Eigene Erhebungen  
Beteiligung



# Leitbild: Wo wollen wir hin?

## Inhalte (Auszug)

Leitidee	Nationalpark STADT Nideggen – bewegt, bunt, natürlich			
Leitsätze	<p><b>Lebendige Heimat mit Geschichte</b></p>	<p><b>Lokaler (Mehr-)Wert durch innovative Entwicklung</b></p>	<p><b>Multimodal unterwegs</b></p>	<p><b>Natürlich gut für Körper und Geist</b></p>
Leitziele	<p>LZ 1.1: Bewahrung und Stärkung der <b>Identität der Stadtteile</b> und Revitalisierung der (historischen) Ortsmitten</p> <p>LZ 1.2: Ermöglichung von <b>Teilhabe</b> und <b>Begegnung</b> in allen Stadtteilen</p> <p>LZ 1.3: Sicherung und Inwertsetzung des <b>reichen kulturhistorischen Erbes</b> (...)</p>	<p>LZ 2.1: Entwicklung eines attraktiven, vielfältigen u. zukunftsorientierten <b>Arbeitsplatzangebots</b></p> <p>LZ 2.3: Schaffung eines „<b>Innovations- und Experimentierklimas</b>“</p> <p>LZ 2.4: Weiterentwicklung Nideggens als <b>Destination für sanften Natur- und Gesundheitstourismus</b> (...)</p>	<p>LZ 3.1: Sichere, barrierefreie u. attraktive Gestaltung von <b>Straßen, Wegen und Plätzen</b></p> <p>LZ 3.2: Ausbau des lokalen <b>ÖPNV-Angebots</b> ...</p> <p>LZ 3.4: Stärkung des <b>nicht-motorisierten Verkehrs</b> ...</p> <p>LZ 3.7: Minimierung d. Belastungen für d. Bevölkerung d. <b>intelligente Verkehrslenkung</b> (...)</p>	<p>LZ 4.1: Sicherung und <b>Aufwertung der attraktiven Natur- u. Landschaftsräume</b> im Nationalpark Eifel, dem Rurtal und der Rureifel-Börde</p> <p>LZ 4.2 Aufwertung u. naturnaher Ausbau der <b>Freizeitinfrastruktur</b> im Stadtgebiet</p> <p>LZ 4.4: Thema <b>Gesundheit</b> in allen Bereichen der Stadtentwicklung stärken (...)</p>
Handlungsfelder	<p><b>Wohnen und Leben</b></p>	<p><b>Wirtschaft, Arbeit und Tourismus</b></p>	<p><b>Mobilität und Verkehr</b></p>	<p><b>Gesundheit, Natur und Naherholung</b></p>
Analyse Eigene Erhebungen Beteiligung				



# Konzeption (Stadtteile)

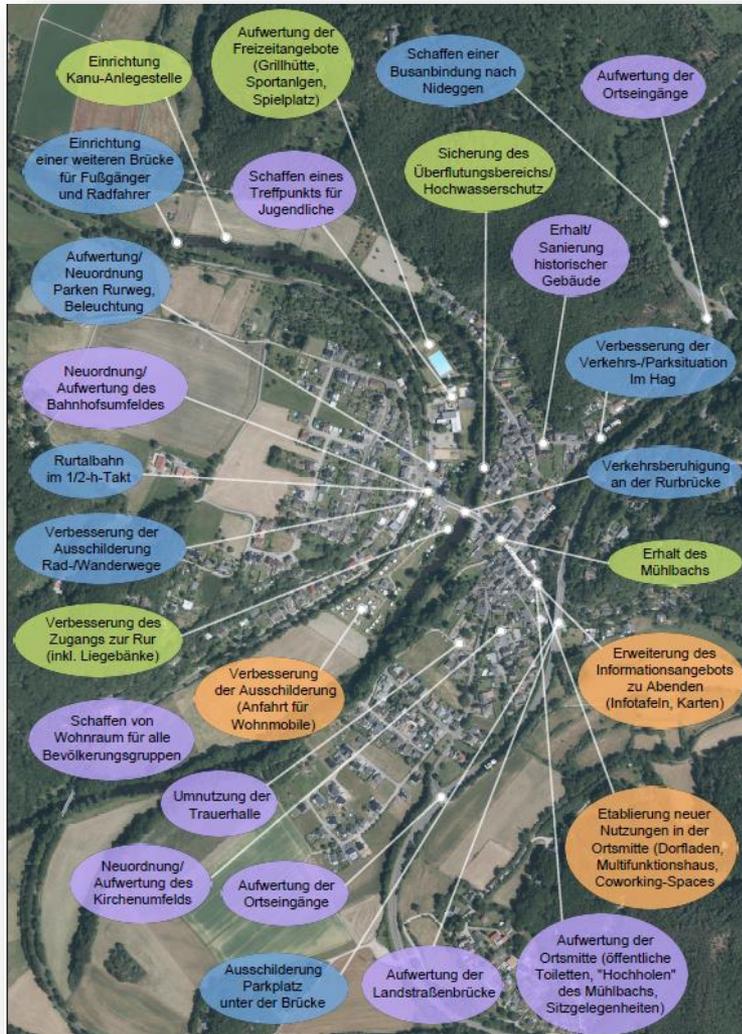
## Stadtteilkonzepte & ausgewählte Projektideen



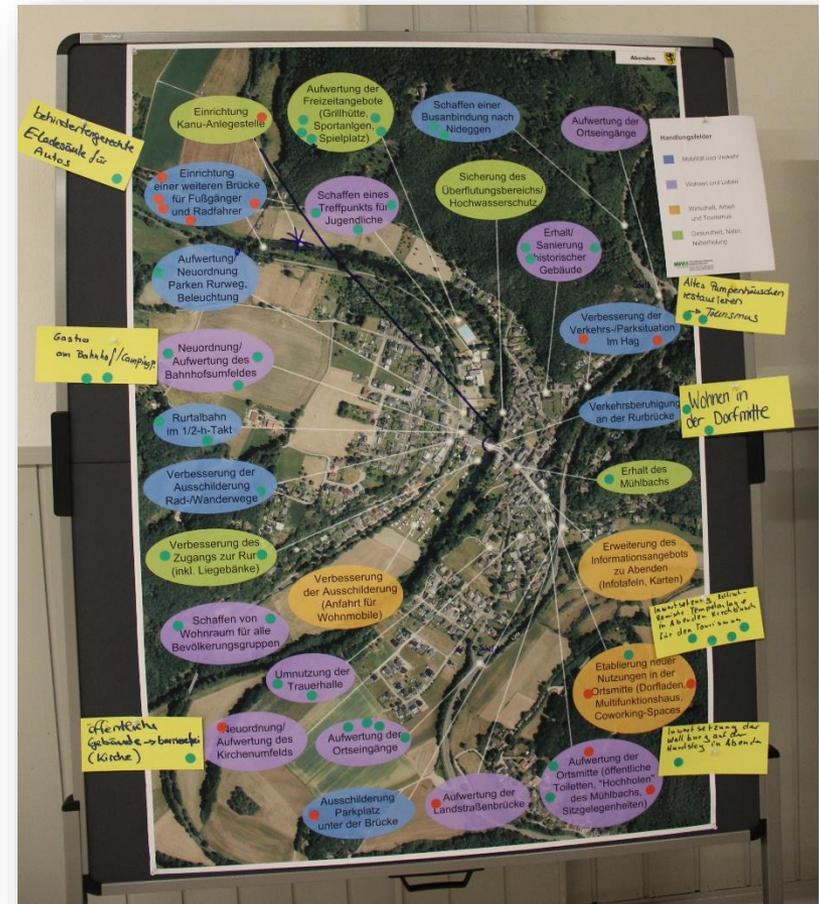
# Stadtteil Abenden



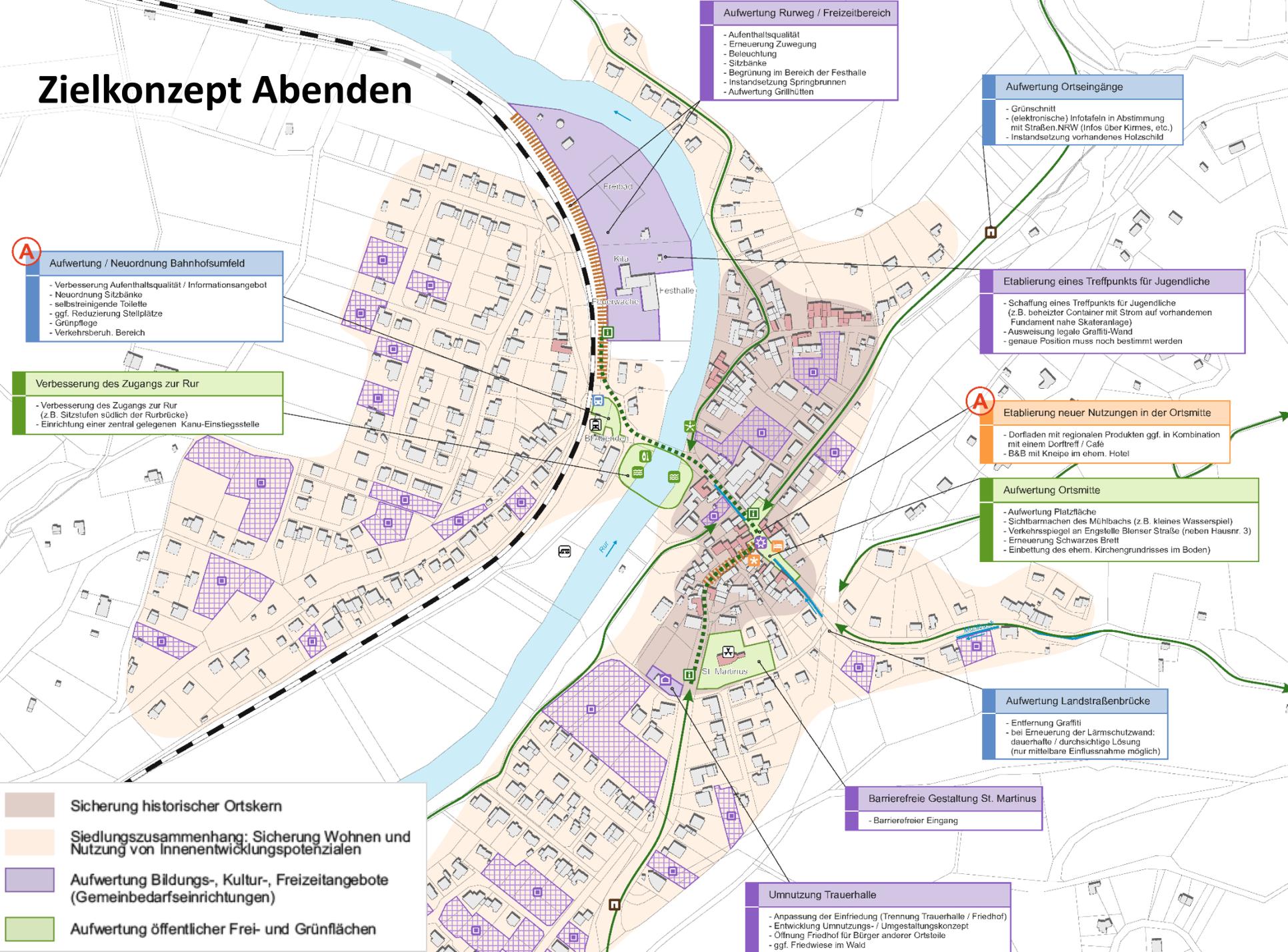
# Wie wollen wir diese Ziele in unserem Stadtteil umsetzen?



## Arbeitsgrundlage Bürgerwerkstatt



# Zielkonzept Abenden



**Aufwertung Runweg / Freizeitbereich**

- Aufenthaltsqualität
- Erneuerung Zuwegung
- Beleuchtung
- Sitzbänke
- Begrünung im Bereich der Festhalle
- Instandsetzung Springbrunnen
- Aufwertung Grillhütten

**Aufwertung Ortseingänge**

- Grünschnitt
- (elektronische) Infotafeln in Abstimmung mit Straßen.NRW (Infos über Kirmes, etc.)
- Instandsetzung vorhandenes Holzschild

**Aufwertung / Neuordnung Bahnhofsumfeld**

- Verbesserung Aufenthaltsqualität / Informationsangebot
- Neuordnung Sitzbänke
- selbstreinigende Toilette
- ggf. Reduzierung Stellplätze
- Grünpflege
- Verkehrsberuh. Bereich

**Etablierung eines Treffpunkts für Jugendliche**

- Schaffung eines Treffpunkts für Jugendliche (z.B. beheizter Container mit Strom auf vorhandenem Fundament nahe Skateranlage)
- Ausweisung legale Graffiti-Wand
- genaue Position muss noch bestimmt werden

**Verbesserung des Zugangs zur Rur**

- Verbesserung des Zugangs zur Rur (z.B. Sitzstufen südlich der Rurbrücke)
- Einrichtung einer zentral gelegenen Kanu-Einstiegsstelle

**Etablierung neuer Nutzungen in der Ortsmitte**

- Dorfäden mit regionalen Produkten ggf. in Kombination mit einem Dorftreff / Café
- B&B mit Kneipe im ehem. Hotel

**Aufwertung Ortsmitte**

- Aufwertung Platzfläche
- Sichtbarmachen des Mühlbachs (z.B. kleines Wasserspiel)
- Verkehrsspiegel an Engstelle Bienser Straße (neben Hausnr. 3)
- Erneuerung Schwarzes Brett
- Einbettung des ehem. Kirchgrundrisses im Boden

**Aufwertung Landstraßenbrücke**

- Entfernung Graffiti
- bei Erneuerung der Lärmschutzwand: dauerhafte / durchsichtige Lösung (nur mittelbare Einflussnahme möglich)

**Barrierefreie Gestaltung St. Martinus**

- Barrierefreier Eingang

**Umnutzung Trauerhalle**

- Anpassung der Einfriedung (Trennung Trauerhalle / Friedhof)
- Entwicklung Umnutzungs- / Umgestaltungskonzept
- Öffnung Friedhof für Bürger anderer Ortsteile
- ggf. Friedwiese im Wald

**Sicherung historischer Ortskern**

**Siedlungszusammenhang: Sicherung Wohnen und Nutzung von Innenentwicklungspotenzialen**

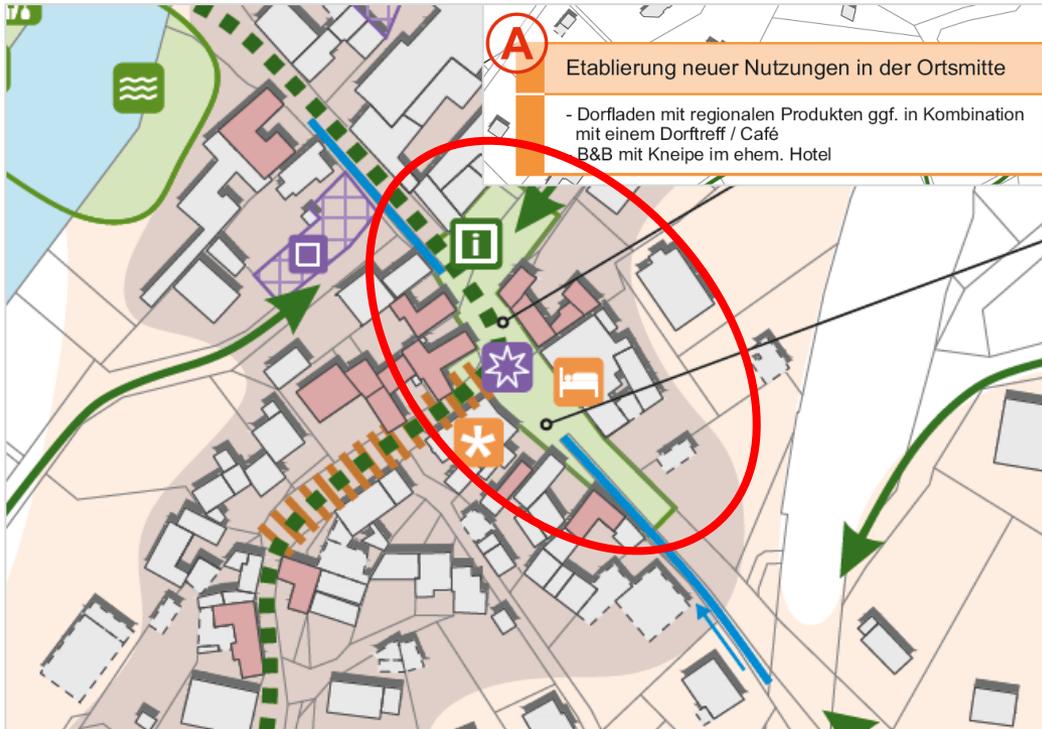
**Aufwertung Bildungs-, Kultur-, Freizeitangebote (Gemeinbedarfseinrichtungen)**

**Aufwertung öffentlicher Frei- und Grünflächen**

# Beispielprojekt: Bahnhofsumfeld

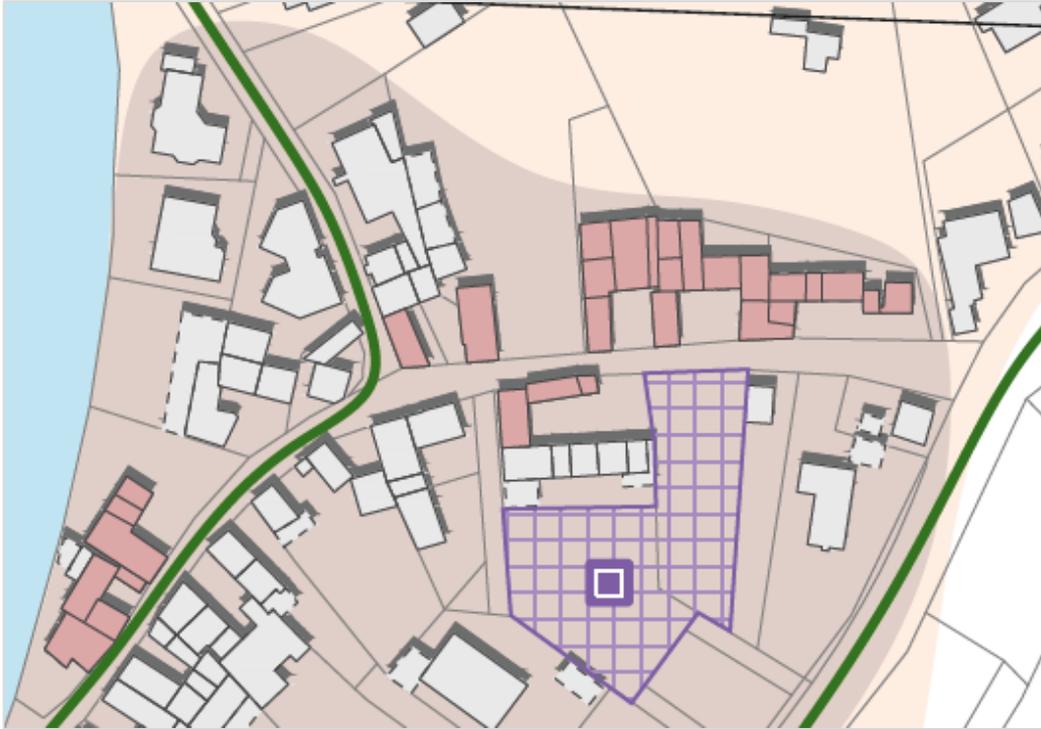


# Beispielprojekt: Belebung Ortsmitte



Quelle: Google Maps

# Beispielprojekt: Inwertsetzung Bausubstanz / Denkmäler



# Abenden Maßnahmenkatalog

Maßnahme	Priorität	Projekt- dauer	Handlungs- felder	Bemerkungen / Erläuterungen
Etablierung neuer Nutzungen in der Ortsmitte	A	K	1, 2	Etablierung neuer Nutzungen in der Ortsmitte: Dorfladen mit regionalen Produkten ggf. in Kombination mit einem Dorftreff / Café, B&B mit Kneipe im ehem. Hotel
Aufwertung / Neuordnung Bahnhofsumfeld	A	M	1, 3, 4	Verbesserung Aufenthaltsqualität / Informationsangebot, Neuordnung Sitzbänke, selbstreinigende Toilette, ggf. Reduzierung Stellplätze, Grünpflege, Verkehrsberuhigter Bereich
Aufwertung Ortsmitte	B	M	1, 4	Aufwertung Platzfläche, Sichtbarmachen des Mühlbachs (z.B. kleines Wasserspiel), Verkehrsspiegel an Engstelle Blenser Straße (neben Haus-Nr. 3), Erneuerung Schwarzes Brett, Einbettung des ehem. Kirchengrundrisses im Boden
Verbesserung des Zugangs zur Rur	B	L	1, 2, 4	Verbesserung des Zugangs zur Rur (z.B. Sitzstufen südlich der Rurbrücke), Einrichtung einer zentral gelegenen Kanu-Einstiegsstelle
Aufwertung Rurweg / Freizeitbereich <i>(teilweise gefördert über IP Sportstätten 2020)</i>	B	M	3	Aufenthaltsqualität, Erneuerung Zuwegung, Beleuchtung, Sitzbänke, Begrünung im Bereich der Festhalle, Instandsetzung Springbrunnen, Aufwertung Grillhütten
Inszenierung Historie / Inwertsetzung Denkmäler und historischer Anlagen (Identität + Tourismus)	B	L	1, 2	Historische Gebäude (z.B. Hof Wollseifen)
	B	M	1, 2	Römisch-keltische Tempelanlage (Abenden-Kirchbusch) in Kooperation mit LVR
	B	M	1, 2	Wallburg (Hundsley)
	C	M	1, 2	Altes Pumpenhäuschen
Barrierefreie Gestaltung St. Martinus	B	K	1, 3	Barrierefreier Eingang
Aktionsprogramm zur Revitalisierung alter Bausubstanz	B	L	1	Sanierung historischer Gebäude, Beratung zu zeitgemäßer Wohnaufteilung, Schaffung von Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen
Etablierung eines Treffpunkts für Jugendliche	B	K	1, 4	Schaffung eines Treffpunkts für Jugendliche (z.B. beheizter Container mit Strom auf vorhandenem Fundament nahe Skateranlage), Ausweisung legale Graffiti-Wand
Aufwertung Ortseingänge	C	K	1, 3	Grünschnitt, (elektronische) Infotafeln in Abstimmung mit Straßen.NRW (Infos über Kirmes, etc.), Instandsetzung vorhandenes Holzschild
Umnutzung Trauerhalle	C	K	1	Anpassung der Einfriedung (Trennung Trauerhalle / Friedhof), Entwicklung Umnutzungs- / Umgestaltungskonzept, Öffnung Friedhof für Bürger anderer Ortsteile, ggf. Friedwiese im Wald
Aufwertung Landstraßenbrücke	C	L	1	Entfernung Graffiti, bei Erneuerung der Lärmschutzwand: dauerhafte / durchsichtige Lösung (nur mittelbare Einflussnahme möglich)
K = Kurzfristig (max. 1 Jahr), M = Mittelfristig (1-3 Jahre), L = Langfristig (> 3 Jahre)				

# Stadtteil Brück





# Zielkonzept Brück

## Lückenschluss RurUfer Radweg

- Lückenschluss nach Zerkall, ggf. Umlegung nördlich der Rur
- alternativ Radweg entlang Zerkaller Straße

## Aufwertung Bahnhofsumfeld

- Begrünung, touristische Informationen
- Verbesserung Querung Zerkaller Straße
- Ausbau P+R
- E-Ladeinfrastruktur

## Umnutzung des Bolzplatzes

- Nachnutzung Bolzplatz, ggf. alternativ: Aufwertung?

## Erschließung von Baulandpotenzialen

- Anpassung der Bauleitplanung im Bereich des derzeitigen Wochenendhausgebiets zu Wohnfläche (Einfamilien- / Doppelhäuser)
- Schließung von Baulücken
- Umnutzung Leerstand Zerkaller Straße

## Schaffung eines Aufenthaltsplatzes Hetzinger Weg

- Einrichtung Aufenthaltsplatz am Abzweig Rurstraße / Hetzinger Weg

## Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Schmid

- Einrichtung eines Fuß- und Radwegs nach Schmid (Schlehbachtal)

## Parkplatz Hetzinger Weg / Hetzinger Hof

- Ausbau / Vergrößerung des bestehenden Parkplatzes als Wanderparkplatz (Startpunkt für Rad- und Wandertouren)
- Aufwertung des Mobiliars

## Verbesserung der ÖPNV-Anbindung nach Nideggen

- Innovative ÖPNV-Verbindung Brück-Nideggen (Prüfung von Möglichkeiten: z. B. Seilbahn, autonomes Fahren)

## Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Nideggen

- Verbesserung und Aufwertung der Fuß- / Radanbindung nach Nideggen (ggf. mit neuem Verlauf)

## Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes

- Aufwertung Spielplatz und Dorfplatz mit Gemeinschaftshaus zum Mehrgenerationenplatz

## Entwicklung eines Naherholungsortes mit Burgblick

- Sitzgelegenheiten
- Tische
- Mülleimer
- Wetterschutzhütte

 Siedlungszusammenhang: Sicherung Wohnen und Nutzung von Innenentwicklungspotenzialen

 Aufwertung Bildungs-, Kultur-, Freizeitangebote (Gemeinbedarfseinrichtungen)

 Aufwertung öffentlicher Frei- und Grünflächen

# Beispielprojekt: Mehrgenerationenplatz



**A**

Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes

- Aufwertung Spielplatz und Dorfplatz  
mit Gemeinschaftshaus zum Mehrgenerationenplatz

# Beispielprojekt: Naherholungsort mit Burgblick



# Beispielprojekt: Anbindung an Nideggen



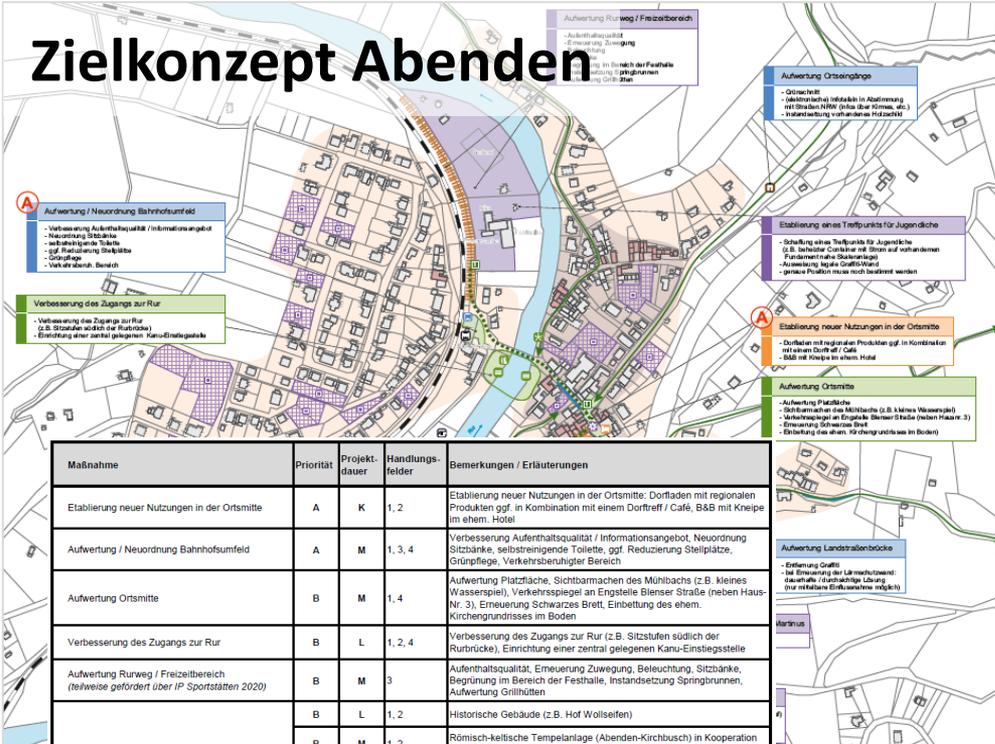
Maßnahme	Priorität	Projekt-dauer	Handlungs-felder	Bemerkungen / Erläuterungen
Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes <i>(gefördert über Dorferneuerung 2022)</i>	A	K	1, 4	Aufwertung Spielplatz und Dorfplatz mit Gemeinschaftshaus zum Mehrgenerationenplatz
Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Nideggen	A	M	1, 2, 3	Verbesserung und Aufwertung der Fuß- / Radanbindung nach Nideggen (ggf. mit neuem Verlauf)
Entwicklung eines Naherholungsortes mit Burgblick <i>(gefördert über Dorferneuerung 2022)</i>	A	K	2, 4	Sitzgelegenheiten, Tische, Mülleimer, Wetterschutzhütte
Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Schmidt	B	M	1, 2, 3	Einrichtung eines Fuß- und Radwegs nach Schmidt (Sohlehbachtal)
Lückenschluss RurUferRadweg	B	M	1, 2, 3, 4	Lückenschluss RurUferRadweg von Brück nach Zerkall, ggf. Umlegung der Route nördlich der Rur (unter Beachtung des Naturschutzes), alternativ Ausbau Radweg entlang der Zerkaller Str.
Verbesserung der Rur-Querung	B	M	2, 3, 4	Errichtung einer Brücke für Fuß- und Radverkehr
Erschließung von Baulandpotenzialen	B	L	1	Anpassung der Bauleitplanung im Bereich des derzeitigen Wochenendhausgebiets zu Wohnbaufläche (Einfamilien- / Doppelhäuser), Schließung von Baulücken, Umnutzung Leerstand Zerkaller Straße
Aufwertung Bahnhofsumfeld	B	M	1, 2, 3	Begrünung, touristische Informationen, Verbesserung Querung Zerkaller Straße, Ausbau P+R, E-Ladeinfrastruktur
Verbesserung der ÖPNV-Anbindung nach Nideggen	B	L	1, 2, 3	Innovative ÖPNV-Verbindung Brück-Nideggen, Prüfung von Möglichkeiten (z.B. Seilbahn, autonomes Shuttle)
Aufwertung / Ergänzung von Sitzgelegenheiten	B	K	1, 2, 3, 4	Erneuerung und Ergänzung von Sitzgelegenheiten in und um Brück
Dorfläden mit regionalen Produkten	B	M	1, 2, 4	Angebot 1-2x pro Woche, Kooperation mit Landwirten (z.B. Obsthof Franken), Standort z.B. am Restaurant Miraocli, Leerstand Zerkaller Str. 20 oder als mobiler Verkaufsladen, ggf. in Kombination mit Café
Umnutzung des Bolzplatzes	B	M	1, 4	Nachnutzung Bolzplatz, ggf. alternativ: Aufwertung?
Parkplatz Hetzinger Weg / Hetzinger Hof	B	K	3	Ausbau / Vergrößerung des bestehenden Parkplatzes als Wanderparkplatz (Startpunkt Rad- und Wandertouren), Aufwertung des Mobiliars
Knotenpunkt Rurstraße / Eichenbirk / Höhenweg	B	M	1, 3	Verbesserung der Querung, ggf. Einrichtung eines Kreisverkehrs, Aufwertung Bushaltestelle (neue Sitzbank, Überdachung Haltestelle), ggf. Versatz des Ortsschildes prüfen
Verkehrsberuhigung	B	M	1, 3	Digitale Tempo-Anzeigen, stationärer Blitzler (Ortseingang aus Richtung Schmidt), bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (Ortseingänge), Querungsverbesserung
Erschließung von touristischen Potenzialen	B	M	2, 4	Anpassung der vorbereitenden Bauleitplanung zur Erweiterung des Campingplatzes auf der vorhandenen Freifläche im Bereich des Campingplatzes am Hetzinger Weg, Errichtung von Wohnmobilstellplätzen
Umnutzung des Bolzplatzes	C	M	1, 4	Nachnutzung Bolzplatz, ggf. alternativ: Aufwertung?
Schaffung eines Aufenthaltsplatzes Hetzinger Weg	C	M	1	Errichtung Aufenthaltsplatz am Abzweig Rurstraße / Hetzinger Weg

K = Kurzfristig (max. 1 Jahr), M = Mittelfristig (1-3 Jahre), L = Langfristig (> 3 Jahre)



# Diskussion

## Zielkonzept Abenden



Maßnahme	Priorität	Projektdauer	Handlungsfelder	Bemerkungen / Erläuterungen
Etablierung neuer Nutzungen in der Ortsmitte	A	K	1, 2	Etablierung neuer Nutzungen in der Ortsmitte: Dorfladen mit regionalen Produkten ggf. in Kombination mit einem Dorffrüh / Café, B&B mit Kneipe im ehem. Hotel
Aufwertung / Neuordnung Bahnhofsumfeld	A	M	1, 3, 4	Verbesserung Aufenthaltsqualität / Informationsangebot, Neuordnung Sitzbänke, selbstreinigende Toilette, ggf. Reduzierung Stellplätze, Grünfläche, Verkaufsbereinigter Bereich
Aufwertung Ortsmitte	B	M	1, 4	Aufwertung Platzfläche, Sichtbarmachen des Mühlbachs (z.B. kleines Wasserspiel), Verkehrsriegel an Engstelle Bieser Straße (neben Haus-Nr. 3), Erneuerung Schwarzes Brett, Einbettung des ehem. Kirchengrundrisses im Boden
Verbesserung des Zugangs zur Rur	B	L	1, 2, 4	Verbesserung des Zugangs zur Rur (z.B. Sitzstufen südlich der Rurbrücke), Einrichtung einer zentral gelegenen Kano-Einstiegsstelle
Aufwertung Ruweg / Freizeitbereich (teilweise gefördert über IP Sportstätten 2020)	B	M	3	Aufenthaltsqualität, Erneuerung Zuwegung, Beleuchtung, Sitzbänke, Begrünung im Bereich der Festhalle, Instandsetzung Springbrunnen, Aufwertung Grillhöfen
Inszenierung Historie / Inwertsetzung Denkmäler und historischer Anlagen (Identität + Tourismus)	B	L	1, 2	Historische Gebäude (z.B. Hof Wollseifen)
	B	M	1, 2	Römisch-keltische Tempelanlage (Abenden-Kirchbusch) in Kooperation mit LVR
	C	M	1, 2	Wallburg (Hundsley)
Barrierefreie Gestaltung St. Martinus	B	K	1, 3	Barrierefreier Eingang
Aktionsprogramm zur Revitalisierung alter Bausubstanz	B	L	1	Sanierung historischer Gebäude, Beratung zu zeitgemäßer Wohnaufteilung, Schaffung von Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen
Etablierung eines Treffpunkts für Jugendliche	B	K	1, 4	Schaffung eines Treffpunkts für Jugendliche (z.B. beheizter Container mit Strom auf vorhandenem Fundament nahe Skateranlage), Ausweisung legale Graffiti-Wand
Aufwertung Ortszönge	C	K	1, 3	Grünschnitt, (elektronische) Infotafeln in Abstimmung mit Straßen-NRW (Infos über Kirmes, etc.), Instandsetzung vorhandenes Holzschild
Umnutzung Trauerhalle	C	K	1	Anpassung der Einfriedung (Trennung Trauerhalle / Friedhof), Entwicklung Umnutzungs- / Umgestaltungskonzept, Öffnung Friedhof für Bürger anderer Ortsteile, ggf. Friedwiese im Wald
Aufwertung Landstraßenbrücke	C	L	1	Entfernung Graffiti, bei Erneuerung der Lärmschutzwand: dauerhafte / durchsichtige Lösung (nur mittelbare Einflussnahme möglich)

K = Kurzfristig (max. 1 Jahr), M = Mittelfristig (1-3 Jahre), L = Langfristig (> 3 Jahre)

## Zielkonzept Brück



Maßnahme	Priorität	Projekt-dauer	Handlungs-felder	Bemerkungen / Erläuterungen
Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes (gefördert über Dorfneuerung 2022)	A	K	1, 4	Aufwertung Spielplatz und Dorfplatz mit Gemeinschaftshaus zum Mehrgenerationenplatz
Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Nideggen	A	M	1, 2, 3	Verbesserung und Aufwertung der Fuß- / Radanbindung nach Nideggen (ggf. mit neuem Verlauf)
Entwicklung eines Naherholungsplatzes mit Burgblick (gefördert über Dorfneuerung 2022)	A	K	2, 4	Sitzgelegenheiten, Tische, Müllimer, Wetterschutzhüte
Verbesserung Fuß- / Radanbindung an Schmidt	B	M	1, 2, 3	Einrichtung eines Fuß- und Radwegs nach Schmidt (Schließbachtal)
Lückenschluss Rur/Lifer-Redweg	B	M	1, 2, 3, 4	Lückenschluss Rur/Lifer-Redweg von Brück nach Zerkall, ggf. Umlegung der Route nördlich der Rur unter Beachtung des Naturschutzes, alternativ Ausbau Radweg entlang der Zerkaller Str.
Verbesserung der Rur-Querung	B	M	2, 3, 4	Erhöhung einer Brücke für Fuß- und Radverkehr
Erschließung von Baulandpotenzialen	B	L	1	Anpassung der Bauleitplanung im Bereich des derzeitigen Wohnbauangebots zu Wohnbauliche (Einfamilien- / Doppelhäuser), Schließung von Baulücken, Umnutzung Leerstand Zerkaller Straße
Aufwertung Bahnhofsumfeld	B	M	1, 2, 3	Begrünung, touristische Informationen, Verbesserung Querung Zerkaller Straße, Ausbau P&R, E-Ladestruktur
Verbesserung der ÖPNV-Anbindung nach Nideggen	B	L	1, 2, 3	Innovative ÖPNV-Verbindung Brück-Nideggen, Prüfung von Möglichkeiten (z.B. Seilbahn, autonomes Shuttle)
Aufwertung / Ergänzung von Sitzgelegenheiten	B	K	1, 2, 3, 4	Erneuerung und Ergänzung von Sitzgelegenheiten in und um Brück
Dorfladen mit regionalen Produkten	B	M	1, 2, 4	Angebot 1-2x pro Woche, Kooperation mit Landwirten (z.B. Obsthof Franken), Standort z.B. am Restaurant Mirasoli, Leerstand Zerkaller Str. 20 oder als mobiler Verkaufsladen, ggf. in Kombination mit Café
Umnutzung des Bolzplatzes	B	M	1, 4	Nachnutzung Bolzplatz, ggf. alternativ: Aufwertung?
Parkplatz Hetzinger Weg / Hetzinger Hof	B	K	3	Ausbau / Vergrößerung des bestehenden Parkplaces als Wanderparkplatz (Startpunkt Rad- und Wandertouren), Aufwertung des Mobiliar
Knotenpunkt Rusträße / Eichenbr / Höhenweg	B	M	1, 3	Verbesserung der Querung, ggf. Einrichtung eines Kreisverkehrs, Aufwertung Bushaltestelle (neue Sitzbank, Überdachung Haltestelle), ggf. Verzicht des Ortsbildes prüfen
Verkehrsberuhigung	B	M	1, 3	Digitale Tempo-Anzeigen, stationärer Blitzer (Einstieg aus Richtung Schmidt), bauliche Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung (Ortszönge), Querungverbesserung
Erschließung von touristischen Potenzialen	B	M	2, 4	Anpassung der vorbereitenden Bauleitplanung zur Erweiterung des Campingplatzes auf der vorhandenen Freifläche im Bereich des Campingplatzes am Hetzinger Weg, Errichtung von Wohnmobilstellplätzen
Umnutzung des Bolzplatzes	C	M	1, 4	Nachnutzung Bolzplatz, ggf. alternativ: Aufwertung?
Schaffung eines Aufenthaltsplatzes Hetzinger Weg	C	M	1	Einrichtung Aufenthaltsplatz am Abzweig Rusträße / Hetzinger Weg

K = Kurzfristig (max. 1 Jahr), M = Mittelfristig (1-3 Jahre), L = Langfristig (> 3 Jahre)

(1)

Fehlen Ihnen Aspekte innerhalb einzelner Projektideen?

(2)

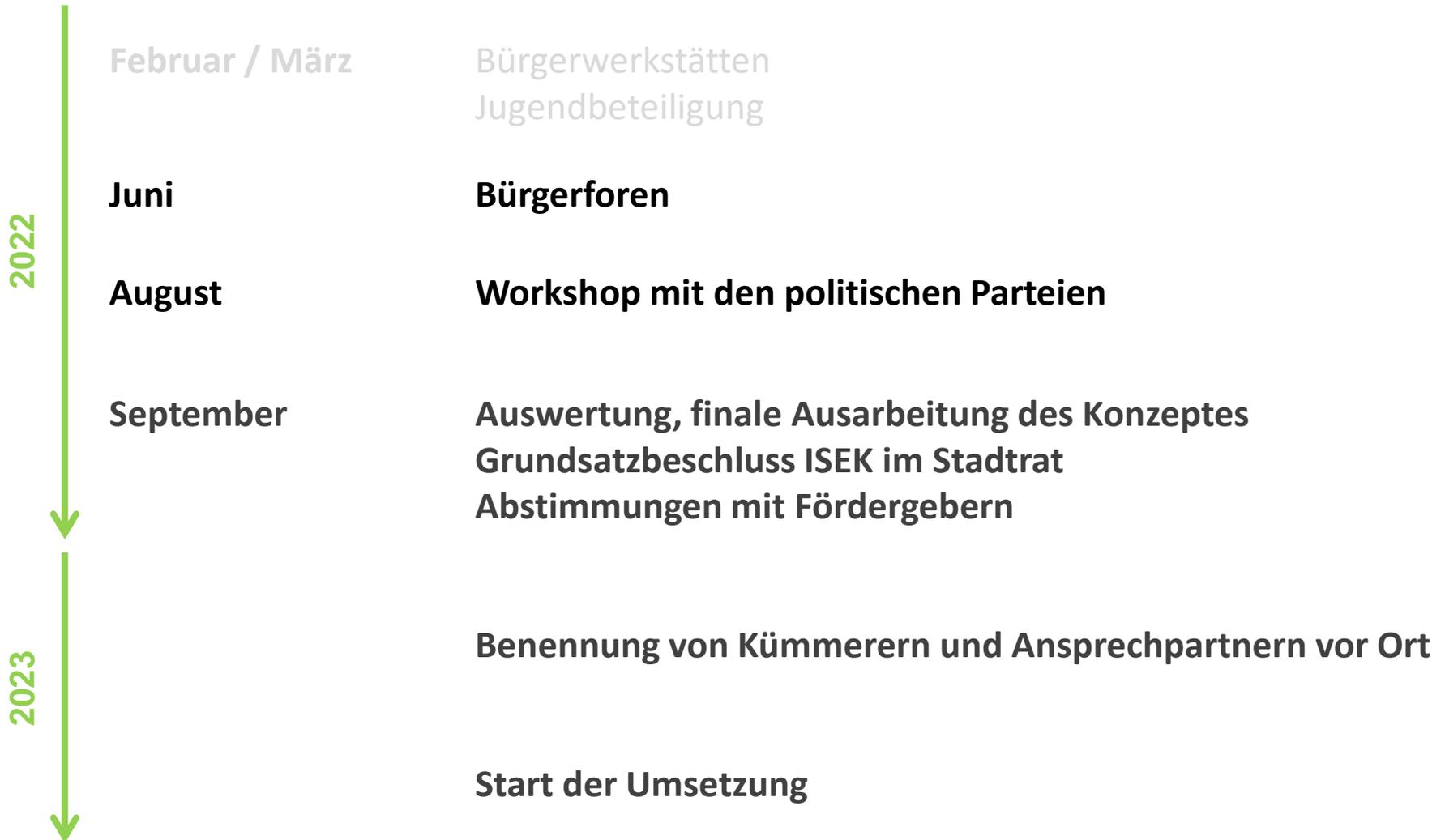
Sehen Sie Aspekte innerhalb einzelner Projektideen anders?

(3)

Würden Sie Projektideen anders priorisieren?



# Ausblick & Verabschiedung





Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Nideggen

Vielen Dank  
für  
Ihre Mitarbeit!